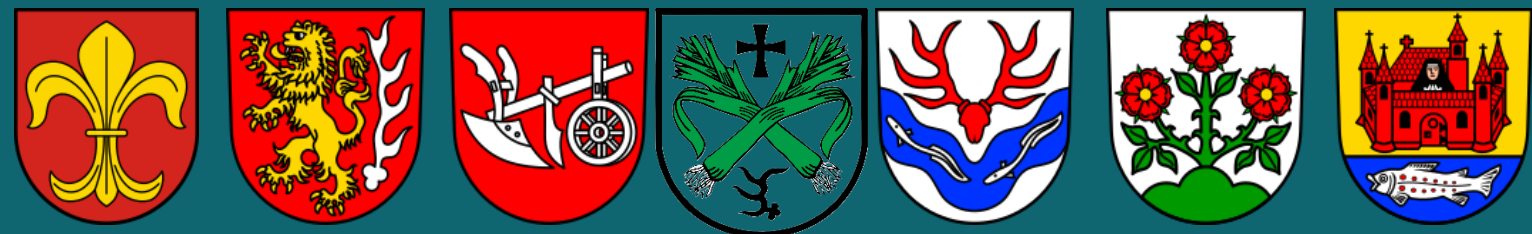




ABSCHLUSSBERICHT KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG

KONVOI KOCHER-JAGST

Gemeinde Hüttlingen



25.09.2025

RECHTLICHER RAHMEN

- **Verpflichtend:** alle Gemeinden müssen bis Mitte 2028 eine KWP erstellen (Wärmeplanungsgesetz und KlimaG BW)
- **Strategisches Instrument:** zeigt Wege zur klimaneutralen Wärmeversorgung, **KEINE INDIVIDUELLEN VERPFLICHTUNGEN ODER ANSPRÜCHE** für Bürger/Hauseigentümer
- **Bezug zum GEG („Heizungsgesetz“):** KWP liefert Orientierung, wie die 65 %-EE-Vorgabe beim Heizungstausch umgesetzt werden kann
- **Umsetzungsprozess:** KWP ist Grundlage für weitere Prüfungen, Förderungen und lokale Projekte

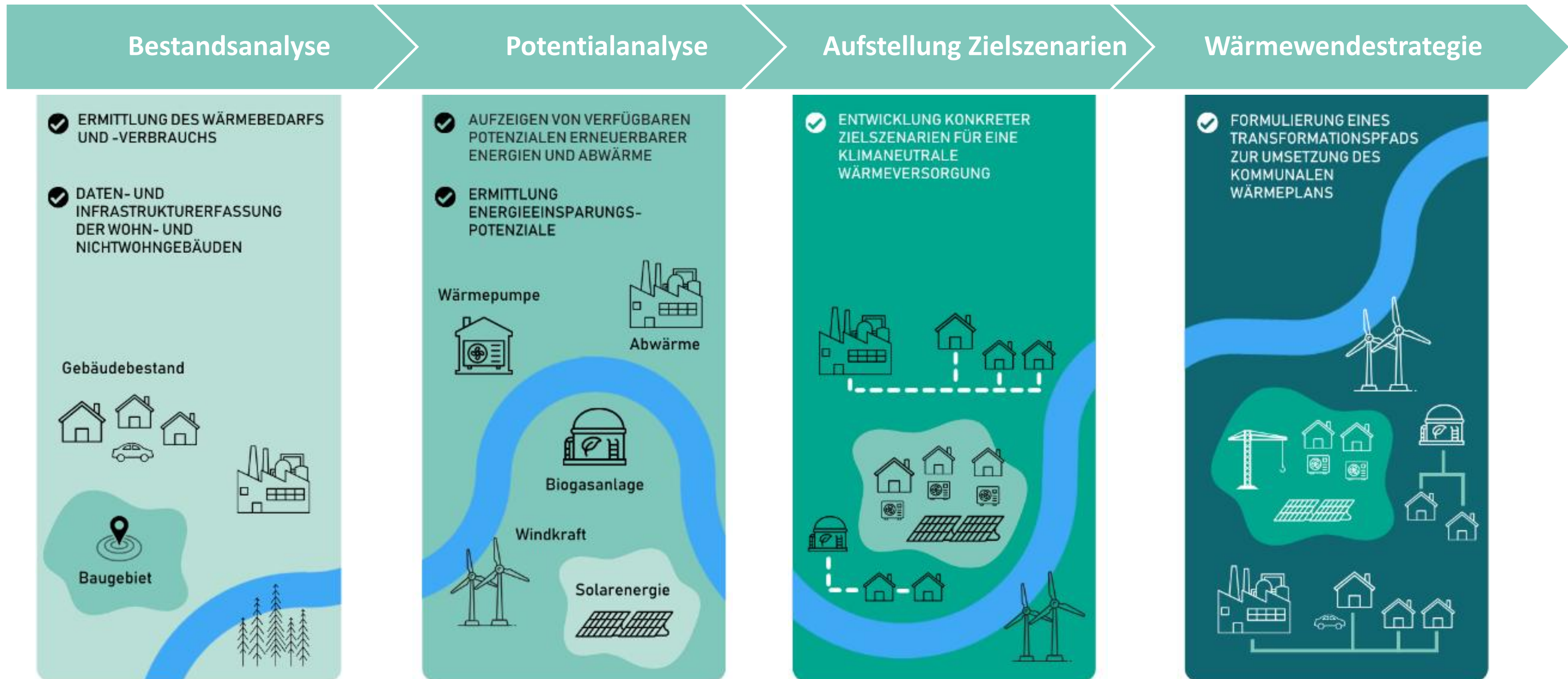
→ Jede Kommune in Deutschland muss eine KWP erstellen; bei frühzeitigem Start bestand die Möglichkeit der Förderung

KONVOI KOCHER-JAGST

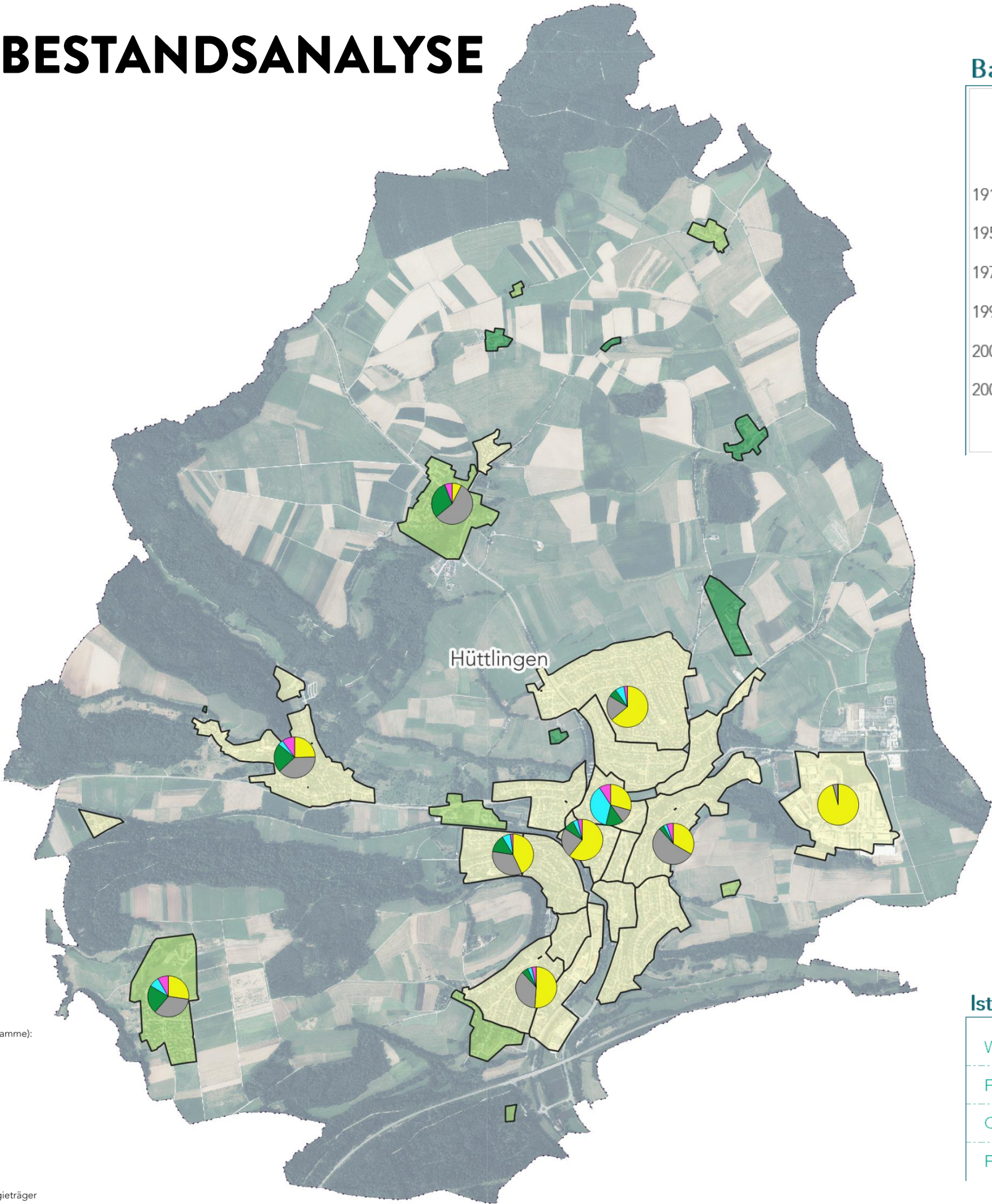


- **Frühe KWP-Pflicht in BW:** zunächst für Kreisstädte & große Kreisstädte
- **Förderung:** 80 % Zuschuss für freiwillig startende Kommunen
- **Kleine Gemeinden:** Förderung nur im **Konvoi** (≥ 3 Kommunen)
- **Okt 2022:** Beschluss Zusammenschluss „Konvoi Kocher-Jagst“ (7 Gemeinden)
- **Feb 2024:** Ausschreibung & Start der KWP

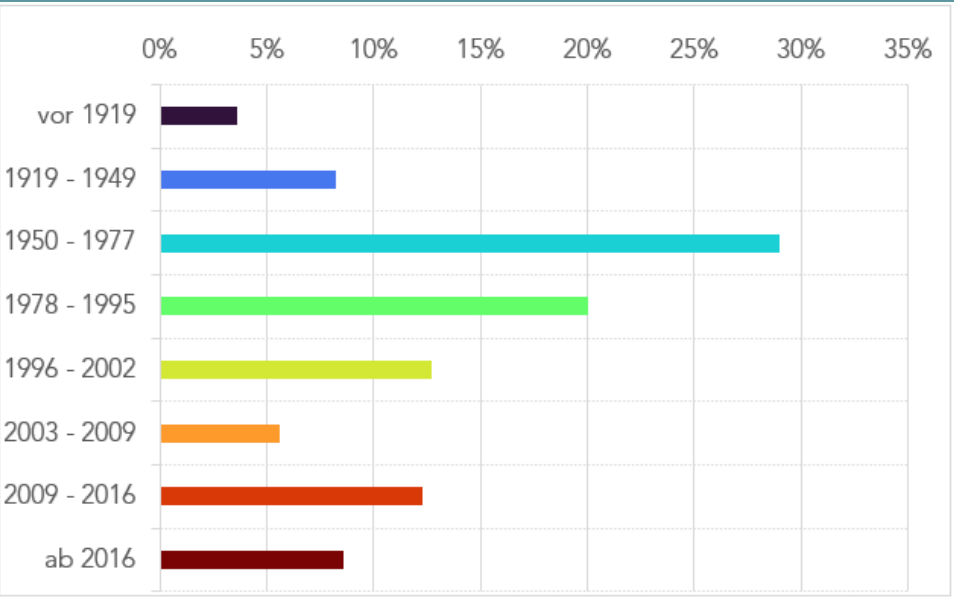
INHALT & PROZESS KWP



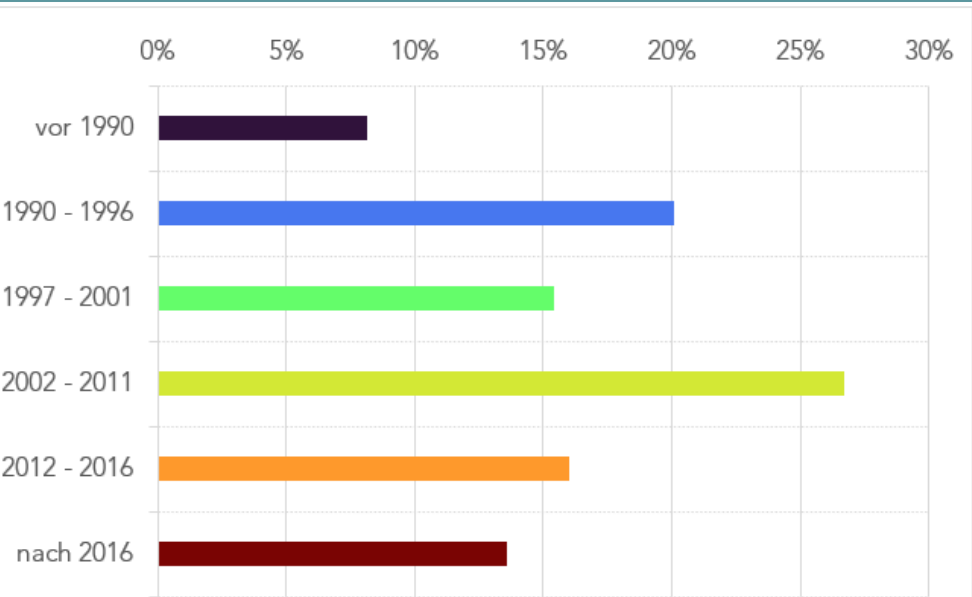
BESTANDSANALYSE



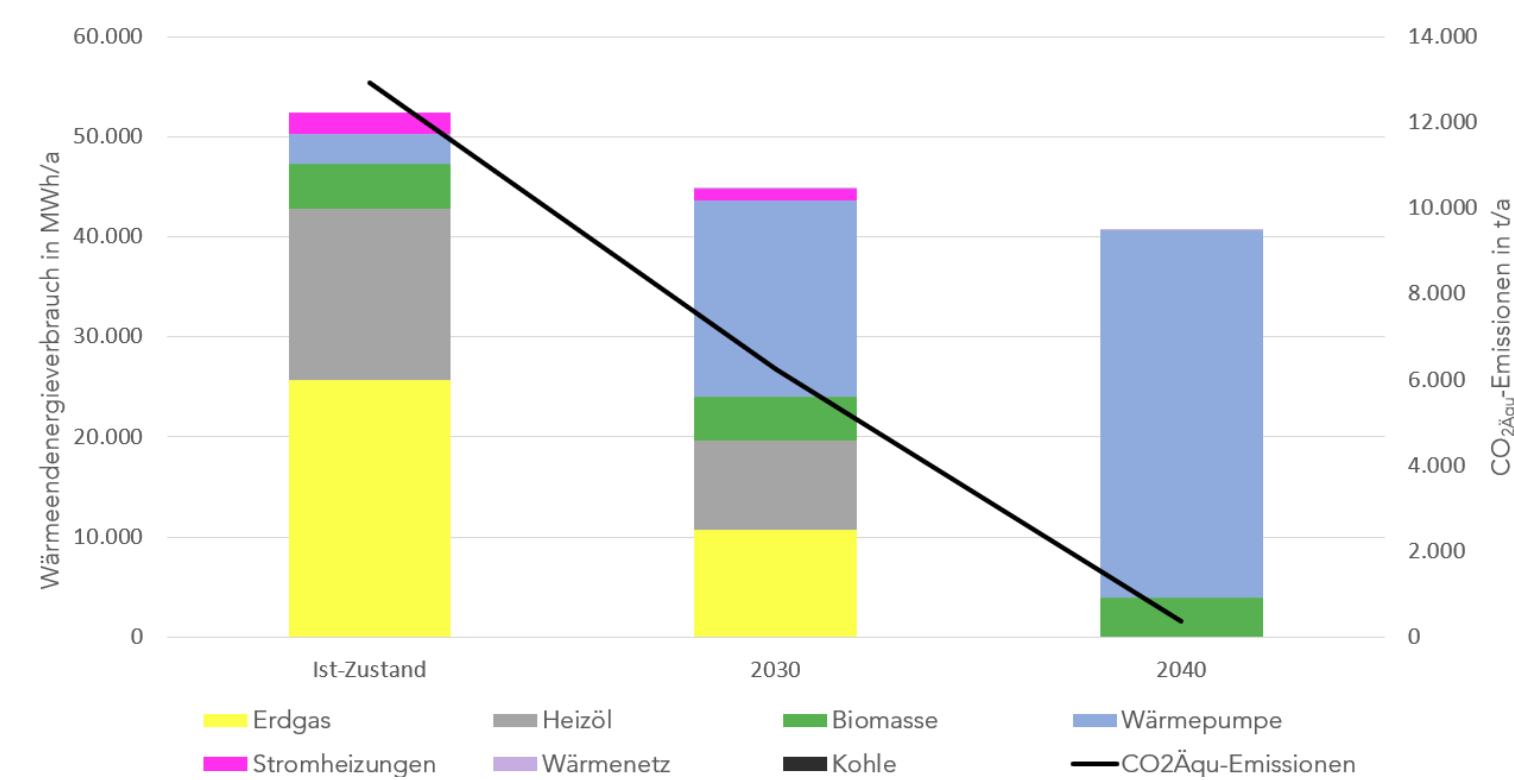
Baualtersklassen (Ist-Zustand)



Heizungsalterverteilung (Ist-Zustand)



Bereitgestellte Wärme und CO₂Äqu-Emissionen



Ist-Zustand

Wärmeverbrauch	52.400 MWh/a
Flächenspez. Wärmeverbrauch	91 kWh/m²a
CO ₂ Äqu-Emissionen	12.930 t/a
Flächenspez. CO ₂ Äqu-Emissionen	22 kg/m²a

2030

Wärmeverbrauch	44.854 MWh/a
Flächenspez. Wärmeverbrauch	80 kWh/m²a
CO ₂ Äqu-Emissionen	6.230 t/a
Flächenspez. CO ₂ Äqu-Emissionen	11 kg/m²a

2040

Wärmeverbrauch	40.626 MWh/a
Flächenspez. Wärmeverbrauch	70 kWh/m²a
CO ₂ Äqu-Emissionen	370 t/a
Flächenspez. CO ₂ Äqu-Emissionen	1,0 kg/m²a

Potenzialanalyse

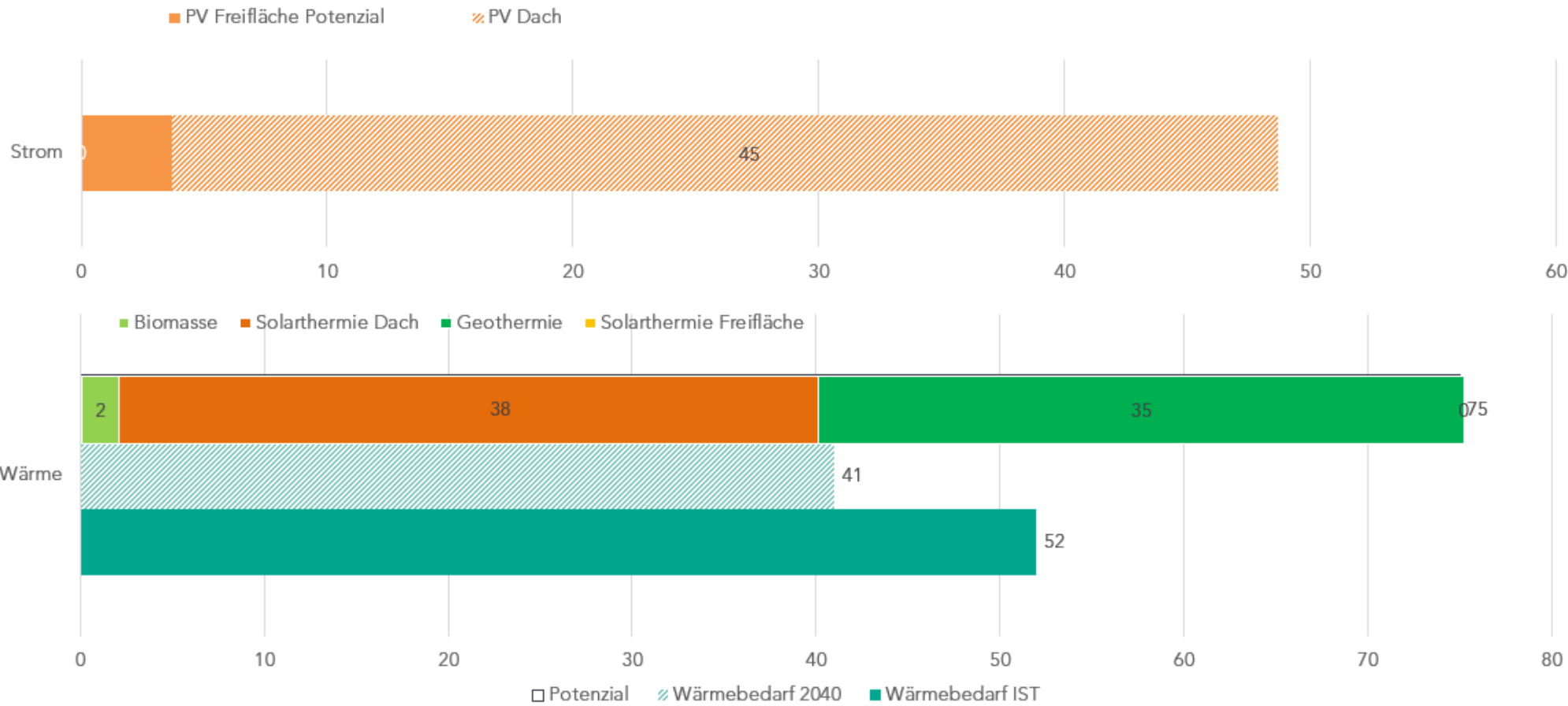
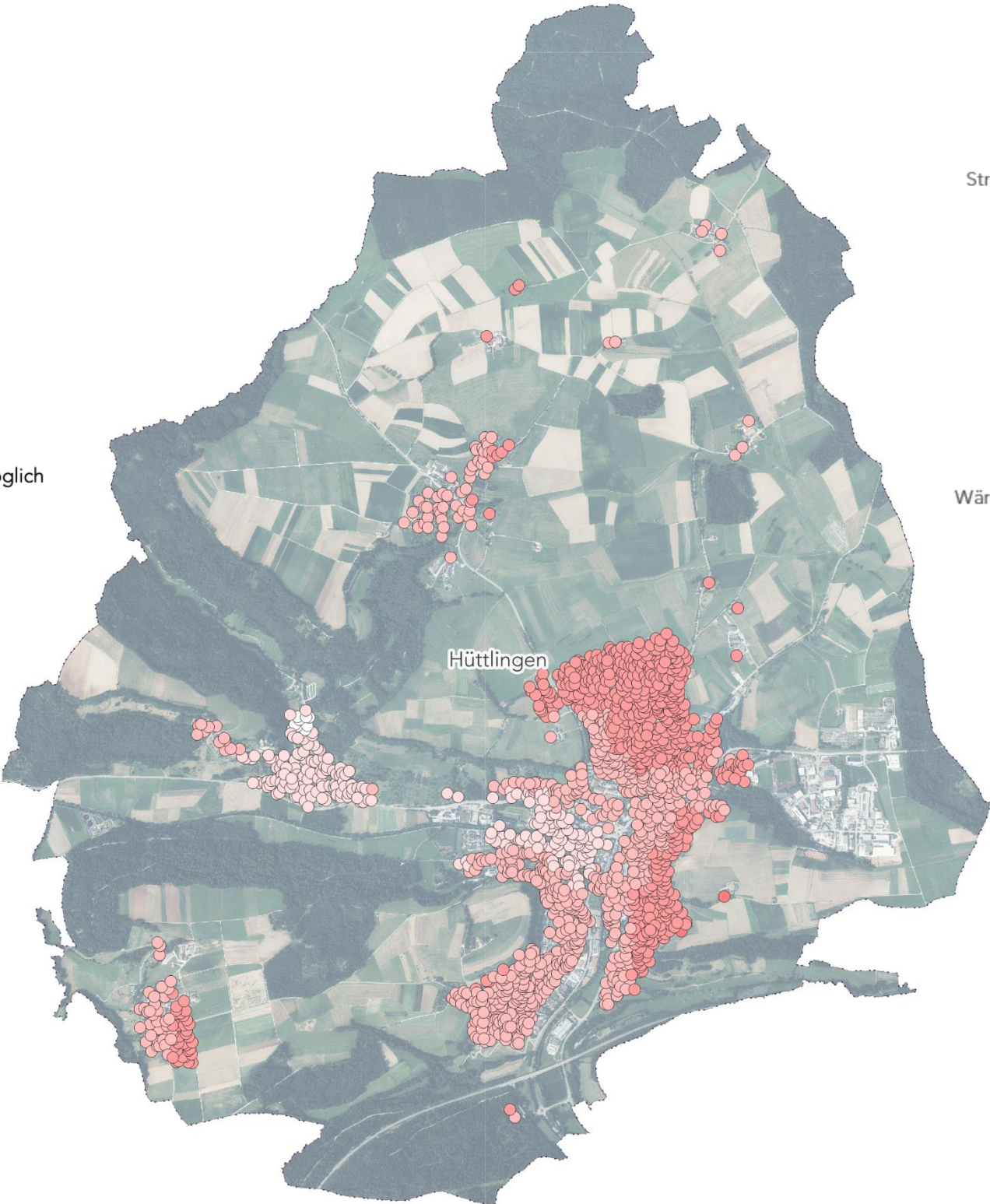
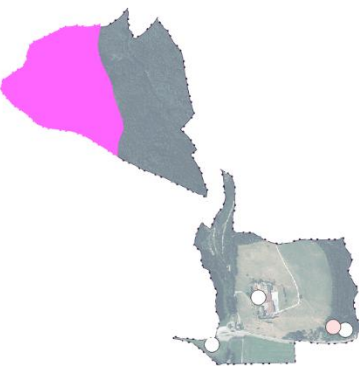
Legende:

Maximale Bohrtiefe in m je Sonde:

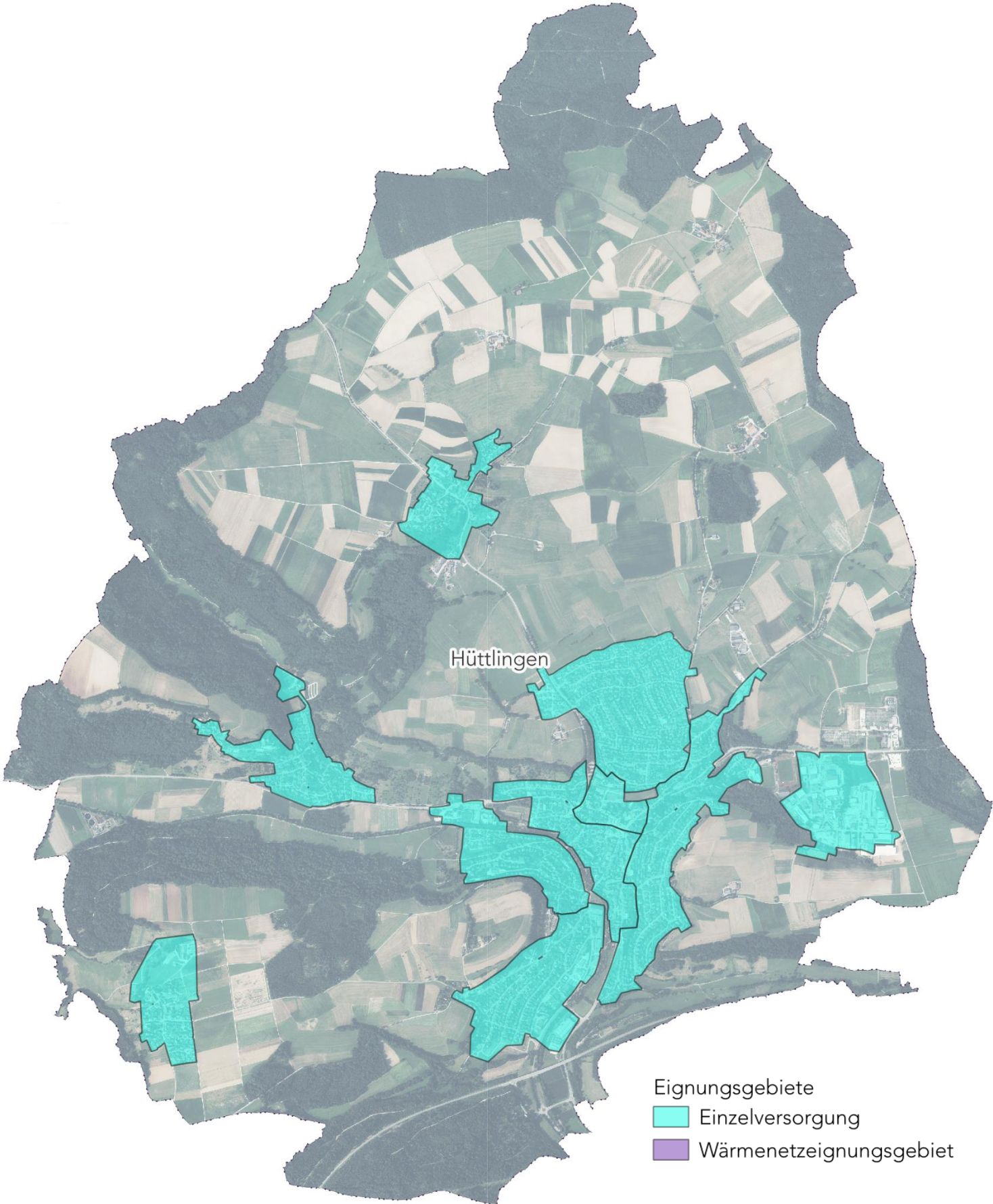
- 10 - 101
- 101 - 141
- 141 - 181
- 181 - 221
- 221 - 261
- 261 - 301
- 301 - 341
- 341 - 381
- 381 - 421

Wasserschutzrechtliche Restriktionen:

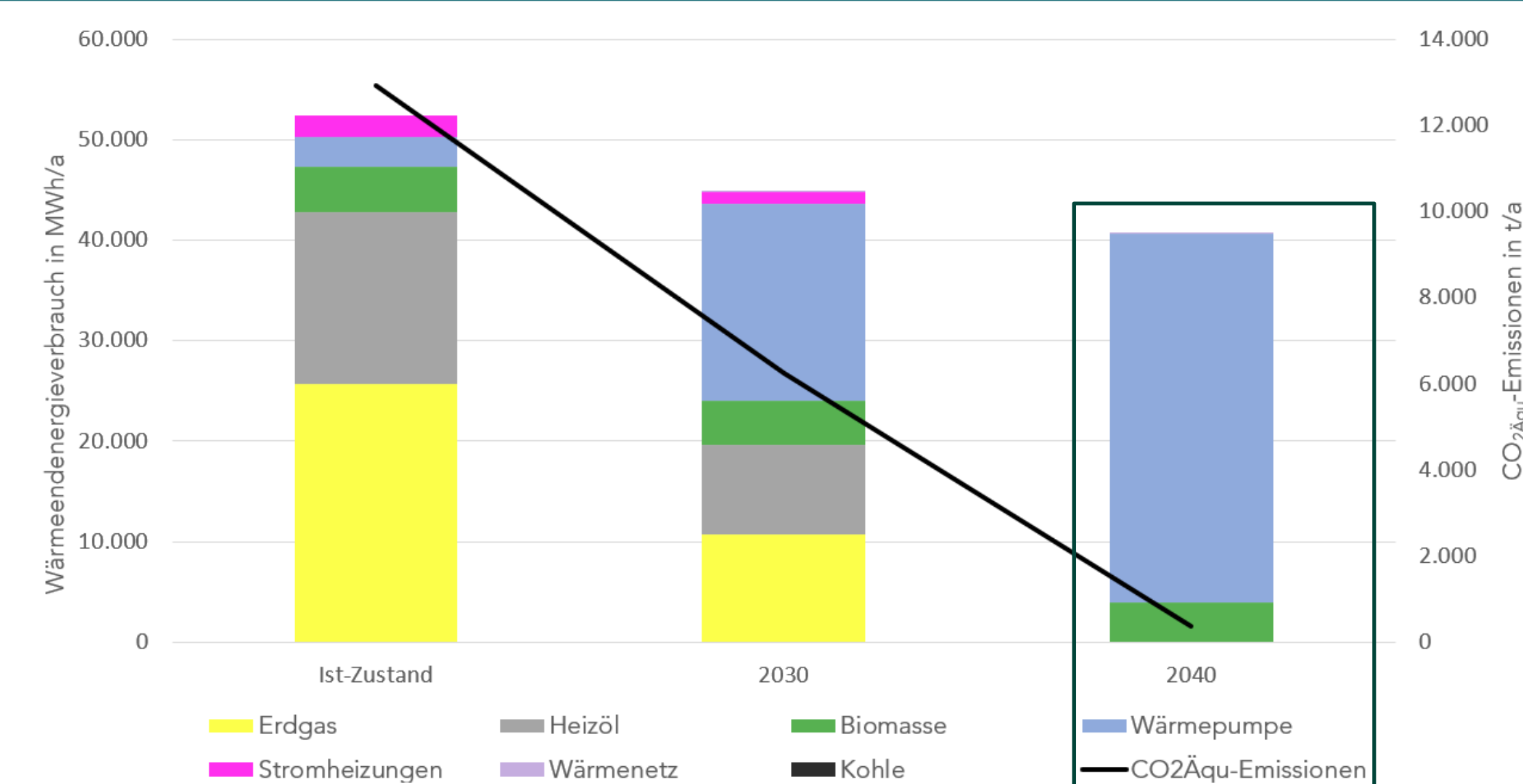
- aus hydrogeologischer Sicht möglich (i.d.R. nur mit Wasser zu betreiben)
- wasserschutzrechtlich keine Bohrungen möglich



Entwicklung Zielszenario 2040



Bereitgestellte Wärme und CO₂Äqu-Emissionen



Ist-Zustand

Wärmeverbrauch	52.400 MWh/a
Flächenspez. Wärmeverbrauch	91 kWh/m²a
CO ₂ Äqu-Emissionen	12.930 t/a
Flächenspez. CO ₂ Äqu-Emissionen	22 kg/m²a

2030

Wärmeverbrauch	44.854 MWh/a
Flächenspez. Wärmeverbrauch	80 kWh/m²a
CO ₂ Äqu-Emissionen	6.230 t/a
Flächenspez. CO ₂ Äqu-Emissionen	11 kg/m²a

2040

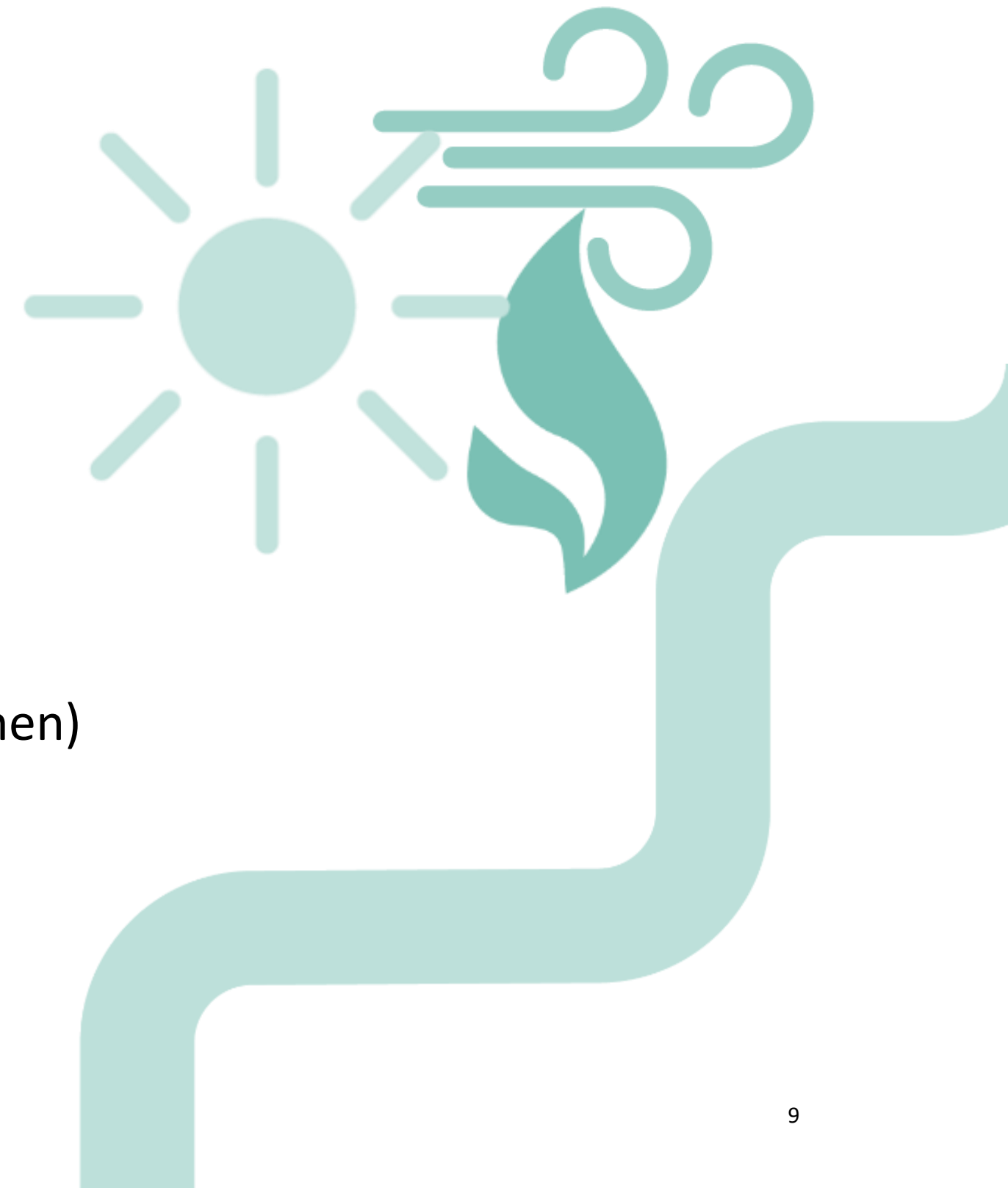
Wärmeverbrauch	40.626 MWh/a
Flächenspez. Wärmeverbrauch	70 kWh/m²a
CO ₂ Äqu-Emissionen	370 t/a
Flächenspez. CO ₂ Äqu-Emissionen	1,0 kg/m²a

- Beschreibung von Maßnahmen zur Erreichung des Zielszenarios
- Aufgrund der dezentralen Struktur hauptsächlich Information
- Fünf prioritäre Maßnahmen müssen definiert werden:
 1. **KW 5 – Öffentlichkeitsarbeit & Beteiligung:** Bürgerinfo, Kampagnen, Sprechstunden, Förderhinweise.
 2. **GE 3 – Energetische Sanierung voranbringen:** Sanierungsrate/-tiefe erhöhen, Quartiersansätze, Leitfäden.
 3. **GE 2 – Energieberatung ausbauen:** iSFP/Heiz-Checks, Eigentümerformate, Fokus Bestandsgebäude.
 4. **KW 4 – Projekt- & Fördermanagement (Umsetzung):** BEW-/Förderpfad, Betreiberdialog, Prioritätenplan.
 5. **EE 1 – Photovoltaik für Wärmeanwendungen:** Dach-/Freiflächen-PV priorisieren, prüfen.
 6. **Weitere Maßnahmen:** Luftwärmepumpen (EE 2), Biomasse (EE 3), Einbindung der KWP in GIS-Anwendungen (KW 2)
- Maßnahmen in gesammelter Form als Steckbriefe im Bericht

AUSBLICK

Nächste Schritte:

- Zustimmung aller Gemeinderäte zu fertigem Wärmeplan
- Keine Verpflichtungen für die Bürger vor Ort
- Übergabe aller Daten an Gemeinde
- Veröffentlichung des Berichts und Kartenmaterials
- Fortschreibung der KWP nach sieben Jahren (aktueller rechtlicher Rahmen)



**VIELEN DANK
FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT.**